

Schulen | 28.04.2020 | Nr. 147/20

Tobias von der Heide: Wir müssen die Schulen behutsam wieder öffnen

Zum heute vorgestellten Stufenplan der Landesregierung erklärt der bildungspolitische Sprecher Tobias von der Heide:

„Der Stufenplan zur behutsamen Schulöffnung macht deutlich, dass das Bildungsministerium mit der größtmöglichen Sorgfalt den unterschiedlichen Anforderungen nachkommt. Klar ist: Es wird bis zu den Sommerferien keinen Regelunterricht von Montag bis Freitag an den Schulen geben. Wir müssen der besonderen Lage gerecht werden und den Gesundheitsschutz gewährleisten, dennoch aber den Zugang zur Bildung ermöglichen. Das ist besonders für Schülerinnen und Schüler mit wenig Unterstützung durch die Eltern und für leistungsschwache Schülerinnen und Schüler wichtig. Richtig ist, dass auf die Abschlussjahrgänge und die vierten Klassen ein besonderer Fokus gelegt wird. Wir unterstützen auch sehr, dass versucht wird, auch DAZ-Angebote wieder hochzufahren.

Zur Forderung des Landeselternbeirats der Gemeinschaftsschulen, bis zu den Sommerferien gänzlich auf Unterricht zu verzichten, muss festgehalten werden, dass keine Schule keine Lösung ist. Wenn wir auf Unterrichtsangebote verzichten, wird dies Kindern in ihrer Lernentwicklung schaden. Gesundheitsexperten halten unter bestimmten Voraussetzungen eine Schulöffnung für möglich. Dafür wurden Hygienekonzepte und Stufenpläne erstellt. Deshalb sind die Forderungen des Landeselternbeirates nicht nachvollziehbar.“